

Ressort: Finanzen

"Brexit-Schock" komplett überwunden - DAX legt weiter zu

Frankfurt/Main, 27.07.2016, 17:36 Uhr

GDN - Einen Monat nach dem "Brexit"-Referendum hat der DAX seinen damaligen Schock komplett überwunden und am Mittwoch weiter zugelegt. Zum Xetra-Handelsschluss wurde der Index mit 10.319,55 Punkten berechnet, ein Plus in Höhe von 0,70 Prozent im Vergleich zum Vortagesschluss.

Volkswagen, Allianz und BMW gehörten zu den größten Kursgewinnern, am Ende der Kursliste waren hingegen BASF und Deutsche Bank zu finden. Die Deutsche Bank hatte im zweiten Quartal nur einen marginalen Gewinn von 20 Millionen Euro ausgewiesen, während die Erträge um 20 Prozent sanken. BASF hatte einen Rückgang des Ergebnisses vor Zinsen und Steuern (Ebit) von 16 Prozent auf 1,7 Milliarden Euro bilanziert. Verantwortlich dafür soll das schwache Öl- und Gasgeschäft gewesen sein. Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Mittwochnachmittag unverändert. Ein Euro kostete 1,10 US-Dollar (+0,01 Prozent). Der Goldpreis konnte profitieren, am Nachmittag wurden für eine Feinunze 1.327,95 US-Dollar gezahlt (+0,58 Prozent). Das entspricht einem Preis von 38,85 Euro pro Gramm.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-75900/brexit-schock-komplett-ueberwunden-dax-legt-weiter-zu.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com